

ANTRAG Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadträtin Elke Ernemann (SPD) Stadtrat Hans Pfalzgraf (SPD) SPD-Gemeinderatsfraktion vom 25. August 2010	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	15. Plenarsitzung Gemeinderat 19.10.2010 523 15 öffentlich
Vorstellung neuer Konzepte zur Nahversorgung		

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaftsförderung ein Nahversorgungskonzept für die Stadt Karlsruhe zu erstellen.

2. Es wird beantragt zu überprüfen, welche Möglichkeiten es gibt, in Stadtteilen, die keine ausreichende Nahversorgungsmöglichkeiten haben, einen Service – insbesondere für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger – anzubieten (z. B. durch einen Shuttle-Bus vom Stadtteil zur nächsten Nahversorgungsmöglichkeit).

3. Die Möglichkeit eines Shuttle-Services sollte versuchsweise in einem der unterversorgten Stadtteile eingeführt werden.

4. Darüber hinaus werden Lösungen präsentiert, die andere Kommune anbieten, z. B. Genossenschaftsläden

Sachverhalt/Begründung:

Im Jahre 2007 wurde dem Gemeinderat ein Gutachten „Einkaufen und Nahversorgung in Karlsruhe 2007“ vorgestellt. Dieses Gutachten, das gemeinsam vom Amt für Stadtentwicklung, dem Amt für Wirtschaftsförderung und dem Stadtplanungsamt erstellt wurde, zeigte wieder einmal die große Problematik der Nahversorgung in einigen Stadtteilen auf.

Besonders für ältere Menschen wird es in Teilen unserer Stadt immer schwieriger einzukaufen.

Seit Veröffentlichung des Gutachtens zur Nahversorgung hat sich in einigen Stadtteilen, z. B. in den Höhenstadtteilen, nichts zum Positiven verändert.

Die SPD-Fraktion ist der Meinung, dass aufgrund der Erkenntnisse aus diesem Gutachten ein Nahversorgungskonzept erstellt werden sollte.

Hierin sollten auch Möglichkeiten zur Verbesserung der Einkaufssituation z. B. durch den Einsatz eines Shuttle-Busses untersucht und auch probeweise durchgeführt werden.

Da es sich nicht um ein spezifisches Karlsruher Problem handelt, sollten darüber hinaus Lösungsansätze aus anderen Kommunen, auch außerhalb Deutschlands, vorgestellt und auf ihre Übertragbarkeit untersucht werden.

unterzeichnet von:

Doris Baitinger

Elke Ernemann

Hans Pfalzgraf

Hauptamt - Sitzungsdienste

8. Oktober 2010